

614164-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Energetische Sanierung Turnhalle GOBS Börgermoor
OJ S 180/2025 19/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

E-Mail: vergabe@nordhuemmling.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Energetische Sanierung Turnhalle GOBS Börgermoor

Beschreibung: Die Samtgemeinde Nordhümmling plant eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule (GOBS) Börgermoor. Das Ziel des Projekts ist eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule Börgermoor in Surwold. Mit den Sanierungsmaßnahmen soll eine Effizienzgebäude-Stufe EG 40 EE erreicht werden. Die Turnhalle wurde in zwei Abschnitten errichtet. Das Hauptgebäude stammt aus dem Jahr 1967. Der Anbau erfolgte 1986. Das Gebäude hat eine Nettogrundfläche von 1.106 m². Die Gebäudesubstanz entspricht den jeweiligen Baujahren. Folgende energetische Sanierungsmaßnahmen sollen im Rahmen des Vorhabens umgesetzt werden: • Sanierung der Fenster einschließlich der Türelemente • Dämmung der Flachdächer; Dämmung 14 cm WLG024 inkl. Abdichtung, Entfernung der Lichtkuppeln • Dämmung des Fußbodens mit 12 cm WLG035 • Sanierung Außenfassade mit 16 cm WLG 035 Dämmung und neuer Verblendfassade • Abbruch des Gebäudeteils aus 1986 • Reduzierung der Wärmebrückenverlusten durch neue Dämmung/Detailausbildungen im Zusammenhang mit vorstehenden Maßnahmen • Durchführung von Maßnahmen zur Erhöhung der Luftdichtheit im Zusammenhang mit vorstehenden Einzelmaßnahmen, insbesondere im Zusammenhang mit Geschossdeckendämmung (Dampfbremse im EG unterhalb Geschossdecke ergänzen) • Photovoltaikanlage zur Eigenstromversorgung mit einer Gesamtleistung von 40 kWp auf der Dachfläche inkl. 20 kWh Stromspeicher • Heizungssanierung mit Nutzung erneuerbarer Energien über Luft-Wasser-Wärmepumpe • Fußbodenheizung im gesamten EG, einschl. Sportbodenfußbodenheizung • Lüftungssanierung mit Lüftungsanlage inkl. Wärmerückgewinnung • Hydraulische Optimierung /Sanierung, Pumpentausch, Rohrisolierung und -erneuerung, Heizflächenanpassung Die Maßnahme wird mithilfe von Fördermitteln aus dem Förderprodukt 464 der KfW "Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)" des BMWF sowie mit Fördermitteln der NBank (Richtlinie Klimaschutz und Energieeffizienz) finanziert. Die Maßnahme muss bis zum 30.11.2027 abgerechnet sein, d.h. die Planungsleistungen müssen sofort nach Auftragserteilung beginnen, um die Maßnahme schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Die anrechenbaren, vorläufigen Kosten betragen gemäß HOAI 2021 für: § 35 Gebäude: 1.362.443,75 € § 50 Tragwerksplanung: 597.472,50 € § 56 TGA: 475.000,00 €

Kennung des Verfahrens: 4a8ecf7f-9796-43a8-9f33-38a620ee807d

Interne Kennung: 2025-0008

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Schulstrasse 15

Stadt: Surwold

Postleitzahl: 26903

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 I Nr. 1, II, III, V GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

§123 I Nr. 1, II, III, V GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 I Nr. 2 und 3, II, III, V GWB

Betrug: § 123 I Nr. 4 und 5, II, III, V GWB

Korruption: § 123 I Nr. 6, 7, 8 und 9, II, III, V GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 I Nr. 10, II, III, V GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 123 IV, V GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 123 IV, V GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 I Nr. 1 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 I Nr. 1 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 I Nr. 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: § 124 I Nr. 2 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 I Nr. 2 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 I Nr. 2 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 124 I Nr. 2 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 124 I Nr. 3 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 I Nr. 4 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 I Nr. 5 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 I Nr. 6
GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 I Nr. 7
GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 124 I Nr. 8 und 9
GWB

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98 c Aufenthaltsgesetz, § 19
Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz, § 22
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objekt- und Tragwerksplanung

Beschreibung: Die Samtgemeinde Nordhümmling plant eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule (GOBS) Börgermoor. Das Ziel des Projekts ist eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule Börgermoor in Surwold. Mit den Sanierungsmaßnahmen soll eine Effizienzgebäude-Stufe EG 40 EE erreicht werden. Die Turnhalle wurde in zwei Abschnitten errichtet. Das Hauptgebäude stammt aus dem Jahr 1967. Der Anbau erfolgte 1986. Das Gebäude hat eine Nettogrundfläche von 1.106 m². Die Gebäudesubstanz entspricht den jeweiligen Baujahren. Folgende energetische Sanierungsmaßnahmen sollen im Rahmen des Vorhabens umgesetzt werden: • Sanierung der Fenster einschließlich der Türelemente • Dämmung der Flachdächer; Dämmung 14 cm WLG024 inkl. Abdichtung, Entfernung der Lichtkuppeln • Dämmung des Fußbodens mit 12 cm WLG035 • Sanierung Außenfassade mit 16 cm WLG 035 Dämmung und neuer Verblendfassade • Abbruch des Gebäudeteils aus 1986 • Reduzierung der Wärmebrückenverlusten durch neue Dämmung/Detailausbildungen im Zusammenhang mit vorstehenden Maßnahmen • Durchführung von Maßnahmen zur Erhöhung der Luftdichtheit im Zusammenhang mit vorstehenden Einzelmaßnahmen, insbesondere im Zusammenhang mit Geschossdeckendämmung (Dampfbremse im EG unterhalb Geschossdecke ergänzen) • Photovoltaikanlage zur Eigenstromversorgung mit einer Gesamtleistung von 40 kWp auf der Dachfläche inkl. 20 kWh Stromspeicher • Heizungssanierung mit Nutzung erneuerbarer Energien über Luft-Wasser-Wärmepumpe • Fußbodenheizung im gesamten EG, einschl. Sportbodenfußbodenheizung • Lüftungssanierung mit Lüftungsanlage inkl. Wärmerückgewinnung • Hydraulische Optimierung /Sanierung, Pumpentausch, Rohrisolierung und -erneuerung, Heizflächenanpassung Die Maßnahme wird mithilfe von Fördermitteln aus dem Förderprodukt 464 der KfW "Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)" des BMWF sowie mit Fördermitteln der NBank (Richtlinie Klimaschutz und Energieeffizienz) finanziert. Die Maßnahme muss bis zum 30.11.2027 abgerechnet sein, d.h. die Planungsleistungen müssen sofort nach Auftragserteilung beginnen, um die Maßnahme schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Die anrechenbaren, vorläufigen Kosten betragen gemäß HOAI 2021 für: § 35 Gebäude: 1.362.443,75 € § 50 Tragwerksplanung: 597.472,50 € Für die Planung und Umsetzung der Maßnahme werden auf Basis der HOAI 2021 folgende Ingenieurleistungen vergeben: Teil 3 Objektplanung Abschnitt 1 Gebäude und Innenräume §§ 33 ff HOAI 2021 Leistungsphasen 1-9 Honorarzone III nach § 5 HOAI 2021 Teil 4 Fachplanung Abschnitt 1 Tragwerksplanung §§ 49 ff HOAI 2021 Leistungsphasen 1 -6 Honorarzone II nach § 5 HOAI 2021 Der zu

vergebende Auftrag umfasst die Grundleistungen der jeweiligen Leistungsphasen (§ 34 Abs. 4 i.V.m. Anlage 10; § 51 Abs. 5 i.V.m. Anlage 14) der HOAI. Die Prozentsätze der Leistungsphasen dürfen nicht verändert werden. Darüber hinaus ist für genehmigungsrechtliche Anforderungen die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes und eines Brandschutznachweises nach NBauO i.V.m. DVO-NBauO erforderlich und daher mit anzubieten. Nebenkosten: Die in Ansatz zu bringenden Nebenkosten sind gesondert im Honorarangebot auszuweisen. Stundensätze: Bitte geben Sie folgende Stundensätze für eventuell weitere außervertragliche Leistungen an: - Projektleiter - Projektingenieur - Technischer Mitarbeiter (Zeichner) - Bürokräft Nachunternehmerleistungen: Im Angebot sind Art und Umfang der eventuell durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen zu benennen und der Name des Unternehmens anzugeben. Vom Auftragnehmer ist nach der Auftragserteilung eine ausreichende Haftpflichtversicherung vorzulegen. Der Auftragnehmer hat während der Bauphase eine wöchentliche Baubesprechung vor Ort durchzuführen und zu protokollieren.

Interne Kennung: LOT-0001 2025-0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Schulstrasse 15

Stadt: Surwold

Postleitzahl: 26903

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

EU-Mittel — Programm: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) (2021/2027)

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet

für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis erfolgt über eine Erklärung über den

Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024). Bei

Bieter-/Arbeitsgemeinschaften ist der Gesamtumsatz für jedes Mitglied der Bieter-

/Arbeitsgemeinschaft einzeln darzustellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in geeigneter Höhe nachzuweisen bzw. eine Bestätigung eines Versicherers, dass im Beauftragungsfall die Versicherung zugesagt wird: - für Personenschäden mind. 2.000.000,00 € - für Sach- und Vermögensschäden mind. 250.000,00 €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten innerhalb der letzten sieben Jahre (ab 01.01.2018), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossene Referenzprojekte. Das Bauvorhaben muss abgeschlossen sein, d. h. die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2015 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags abgenommen worden sein. - Bauherr/Auftraggeber ist eine Gebietskörperschaft (Kommunal-, Landes- oder Bundesverwaltung) - Wohngebäude sind nicht vergleichbar (Details zur Bewertung der Referenzen gemäß "Anlage 8 Bewertungsmatrix" der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach: a) Geschäftsführer*innen /Inhaber*innen b) Architekt*innen/Ingenieur*innen c) Zeichner*innen d) sonstige Mitarbeiter*innen Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften ist die Personalübersicht für jedes Mitglied der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft einzeln darzustellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: sh. Vergabeunterlagen.

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E68392115>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E68392115>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: "Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund

der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: TGA-Planung

Beschreibung: Die Samtgemeinde Nordhümmling plant eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule (GOBS) Börgermoor. Das Ziel des Projekts ist eine umfangreiche energetische Sanierung der Turnhalle der Grund- und Oberschule Börgermoor in Surwold. Mit den Sanierungsmaßnahmen soll eine Effizienzgebäude-Stufe EG 40 EE erreicht werden. Die Turnhalle wurde in zwei Abschnitten errichtet. Das Hauptgebäude stammt aus dem Jahr 1967. Der Anbau erfolgte 1986. Das Gebäude hat eine Nettogrundfläche von 1.106 m². Die Gebäudesubstanz entspricht den jeweiligen Baujahren. Folgende energetische Sanierungsmaßnahmen sollen im Rahmen des Vorhabens umgesetzt werden:

- Sanierung der Fenster einschließlich der Türelemente
- Dämmung der Flachdächer; Dämmung 14 cm WLG024 inkl. Abdichtung, Entfernung der Lichtkuppeln
- Dämmung des Fußbodens mit 12 cm WLG035
- Sanierung Außenfassade mit 16 cm WLG 035 Dämmung und neuer Verblendfassade
- Abbruch des Gebäudeteils aus 1986
- Reduzierung der Wärmebrückenverlusten durch neue Dämmung/Detailausbildungen im Zusammenhang mit vorstehenden Maßnahmen
- Durchführung von Maßnahmen zur Erhöhung der Luftdichtheit im Zusammenhang mit vorstehenden Einzelmaßnahmen, insbesondere im Zusammenhang mit Geschossdeckendämmung (Dampfbremse im EG unterhalb Geschossdecke ergänzen)
- Photovoltaikanlage zur Eigenstromversorgung mit einer Gesamtleistung von 40 kWp auf der Dachfläche inkl. 20 kWh Stromspeicher
- Heizungssanierung mit Nutzung erneuerbarer Energien über Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Fußbodenheizung im gesamten EG, einschl. Sportbodenfußbodenheizung
- Lüftungssanierung mit Lüftungsanlage inkl. Wärmerückgewinnung
- Hydraulische Optimierung /Sanierung, Pumpentausch, Rohrisolierung und -erneuerung, Heizflächenanpassung

Die Maßnahme wird mithilfe von Fördermitteln aus dem Förderprodukt 464 der KfW "Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)" des BMWF sowie mit Fördermitteln der NBank (Richtlinie Klimaschutz und Energieeffizienz) finanziert. Die Maßnahme muss bis zum 30.11.2027 abgerechnet sein, d.h. die Planungsleistungen müssen sofort nach Auftragserteilung beginnen, um die Maßnahme schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Die anrechenbaren, vorläufigen Kosten betragen gemäß HOAI 2021 für: § 56 TGA: 475.000,00 € Für die Planung und Umsetzung der Maßnahme werden auf Basis der HOAI 2021 folgende Ingenieurleistungen vergeben: Teil 4 Fachplanung Abschnitt 2 Technische Ausrüstung §§ 53 ff HOAI 2021 Leistungsphasen 1-9 Honorarzone II nach § 5 HOAI 2021 Der zu vergebende Auftrag umfasst die Grundleistungen der jeweiligen Leistungsphasen (§ 55 Abs. 3 i.V.m. Anlage 15) der HOAI. Die Prozentsätze der Leistungsphasen dürfen nicht verändert werden. Nebenkosten: Die in Ansatz zu bringenden Nebenkosten sind gesondert im Honorarangebot auszuweisen. Stundensätze: Bitte geben Sie folgende Stundensätze für eventuell weitere außervertragliche Leistungen an: - Projektleiter - Projektingenieur - Technischer Mitarbeiter (Zeichner) - Bürokräft Nachunternehmerleistungen: Im Angebot sind Art und Umfang der eventuell durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen zu benennen und der Name des Unternehmens anzugeben. Vom Auftragnehmer ist nach der Auftragserteilung eine ausreichende Haftpflichtversicherung vorzulegen. Der Auftragnehmer hat während der Bauphase eine wöchentliche Baubesprechung vor Ort durchzuführen und zu protokollieren. Interne Kennung: LOT-0002 2025-0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Schulstrasse 15
Stadt: Surwold
Postleitzahl: 26903
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

EU-Mittel — Programm: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) (2021/2027)
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis erfolgt über eine Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024). Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften ist der Gesamtumsatz für jedes Mitglied der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft einzeln darzustellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in geeigneter Höhe nachzuweisen bzw. eine Bestätigung eines Versicherers, dass im Beauftragungsfall die Versicherung zugesagt wird: - für Personenschäden mind. 2.000.000,00 € - für Sach- und Vermögensschäden mind. 250.000,00 €)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von Referenzprojekten innerhalb der letzten sieben Jahre (ab 01.01.2018), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums

abgeschlossene Referenzprojekte. Das Bauvorhaben muss abgeschlossen sein, d. h. die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2015 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags abgenommen worden sein. - Bauherr/Auftraggeber ist eine Gebietskörperschaft (Kommunal-, Landes- oder Bundesverwaltung) - Wohngebäude sind nicht vergleichbar (Details zur Bewertung der Referenzen gemäß "Anlage 8 Bewertungsmatrix" der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach: a) Geschäftsführer*innen /Inhaber*innen b) Architekt*innen/Ingenieur*innen c) Zeichner*innen d) sonstige Mitarbeiter*innen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: sh. Vergabeunterlagen.

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E68392115>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E68392115>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: "Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Nordhümmling (LK Emsland)

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00002470

Postanschrift: Poststr. 13

Stadt: Esterwegen

Postleitzahl: 26897

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@nordhuemmling.de

Telefon: 0595520037

Internetadresse: <https://www.sg-nordhuemmling.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Internetadresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5ddf28bf-48de-45b8-bce0-1874bc66a72f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2025 11:01:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 614164-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/09/2025